

# Emckrete 60 F

Hydraulisch abbindender Vergussmörtel



## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Gebrauchsfertig - nur mit Wasser anzumischen
- Gute Fliesseigenschaften
- Hohe Festigkeiten
- Hohe Haftzugfestigkeit an sachgemäss vorbehandelten Beton- und Mauerwerksflächen
- Sehr hoher Frost-Tausalz-Widerstand nach CDF-Verfahren (Abwitterung 510 g/m<sup>2</sup>, 56 FTW)
- Raumbeständig
- Chloridfrei
- Nicht brennbar nach EN 13501 - Baustoffklasse A1
- Zugelassen als Vergussmörtel nach VeBMR-RiLi des DAfStB
- Zertifiziert als Verankerungsprodukt nach DIN EN 1504-6
- DGNB-registriert (Registrierungscode: T24SS6)

## ANWENDUNGSGEBIETE

- Zum Unterguss/Verguss von Präzisionsmaschinen, Maschinenfundamenten, Brückenauflegern, Kranbahnschienen, Turbinen, Motoren, Stahlkonstruktionen
- Zum Vergiessen von Befestigungsbolzen, Stahleinbauteilen in Beton, starren Fugen zwischen Fertigteilen zwischen Fertigteilen und Ort beton
- Anwendbar gemäss EN 206 in den Expositionsclassen XO, XC 1-4; XD 1-3; XS 1-3; XA 1-3 und XF 1-4
- Anwendbar in den Feuchtigkeitsclassen infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion WO, WF, WA

## VERARBEITUNGSHINWEISE

**Untergrundvorbereitung:** Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

**Mischen:** Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

**Einbau:** Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

**Hinweise:** Emckrete 60 F besitzt ausgezeichnete Haftenigenschaften bei sachgemäss vorbehandelten Untergründen. Der Einsatz von Haftbrücken, insbesondere auf Basis von Reaktionskunststoffen ist nicht zulässig.

Mit geeigneten Maschinen ist Emckrete 60 F pumpbar. Bitte fordern Sie unsere Beratung an.

**Nachbehandlung:** Emckrete 60 F ist vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Wind zu schützen. Die konventionelle Nachbehandlungsdauer beträgt 3 Tage.

Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

## TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrosse	Einheit	Wert	Bemerkungen	
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 60	bei 5° C	
		ca. 90	bei 20° C	
		ca. 75	bei 35°C	
Verarbeitungsbedingungen	°C	> 5 < 35		
Verbrauch	kg/dm <sup>3</sup>	2.05		
Grösstkorn	mm	3	Sieblinie ab 0 mm	
Druckfestigkeit (Luftlagerung)	N/mm <sup>2</sup>			
		24 h	36	
		7 d	83	
		28 d	93	
Biegezugfestigkeit (Luftlagerung)	N/mm <sup>2</sup>			
		24 h	6.5	bestimmt am Prisma (mm) 40 x 40 x 160
		7 d	6.7	bestimmt am Prisma (mm) 40 x 40 x 160
		28 d	8.8	bestimmt am Prisma (mm) 40 x 40 x 160
Frost-Tausalz widerstand	g/m <sup>2</sup>	510	Abwitterung, 56 FTW nach CDF	
Nassrohdichte	kg/dm <sup>3</sup>	2.3		
Vergusshöhe		≥ 10		
		≤ 75		
Wassersugabe	I	3 - 3.25		
Fließmassklasse		f1	550 - 640 mm	
Quellmass	%	> 0.1		
Schwindklasse		SKVM II	$\epsilon_{s,m,91} \leq 1,2 \text{ ‰}$	
Frühfestigkeitsklasse		B	$\geq 25 \text{ N/mm}^2 < 40 \text{ N/mm}^2$	
Druckfestigkeitsklasse	N/mm <sup>2</sup>	C60/75		
E-Modul (dynamisch)	N/mm <sup>2</sup>	35'000		

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Lieferform	25 kg Sack, 1 Palette (40 Säcke à 25 kg)
Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren.
Form	pulverförmig

### Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: ZP1

**Anmerkung:** Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017860]